

Der Weg zur Schule



Ich entlasse mein Kind ein Stück weit aus meiner
Obhut.



Wir nehmen Ihr Kind an die Hand und führen es
in die neue Lebenswelt „Schule“



Gemeinsam sorgen wir dafür, dass aus einer kleinen zarten „Pflanze“ ein starker Baum wird.



Fördermöglichkeiten

Empfehlungen für die Eltern von Schulanfängern:

- Das Kind an geregelte Schlaf- und Essenszeiten gewöhnen
- Maßvoller Umgang mit den Medien (Absprachen)
- Freiraum zur Bewegung schaffen
- Gemeinsame Erlebnisse planen
- Lernfördernde Reize schaffen: Bücher, Spiele, Sport, Musik
- Übernahme von kleinen Aufgaben
- Erfolgserlebnisse verschaffen - Kinder bestärken
- Vertrauen in die Fähigkeiten des Kindes zeigen
- Zur Selbständigkeit erziehen
- Ermunterung: Ihr Kind soll sich auf die Schule freuen

Ein Kind, das genügend und gut
gespielt hat, kann auch gut lernen!



Beispiele für Fördermöglichkeiten aus dem Alltag:

- selbständig Kleider und Schuhe anziehen
- mit Messer, Gabel und Schere umgehen
- sich selbst Getränke einschenken
- Farben der Verkehrsampel unterscheiden und verstehen
- selbständig die Zähne putzen
- Name und Adresse auswendig wissen

Beispiele von Fördermöglichkeiten in folgenden Gebieten:

- Sozialisation
- Sinne
- Sprache
- logisch-mathematische Fähigkeiten
- Körpergewandtheit
- Merkfähigkeit
- Konzentration

Sicherheit geben!

sich behaupten

Sozialisation

an Regeln halten

zurückstecken

Bedürfnisse aufschieben

**Vielfältige Sinneseindrücke
schaffen !**

Keine Überflutung

Klangspiele

Sinne

Tastsack

Ich sehe was, was du
nicht siehst

Geräusche
erraten

Erzählen
z.B. zu Wimmelbildern

Vielfältige Sprachanregungen!

Phantasiereisen

Sprache

Gedichte, Reime,
Abzählverse

Vorlesen
z.B. Bilderbücher

Legespiele

An Alltagstätigkeiten teilhaben lassen!

Würfelspiele

**Logisch/mathematische
Fähigkeiten**

Zuordenspiele

Brettspiele

Klettern

Balancieren

**Vielfältige
Bewegungsanreize!**

Einbeinig
stehen

rhythmisch
klatschen

Körpergewandtheit

Ausmalen

Feinmotorische
Tätigkeiten

kleine Dinge
ordnen

Lieder

Geschichten nacherzählen

Sockenmemory

Merkfähigkeit

Gedichte
und Reime

Arbeitsschritte
nacherzählen

Zeit lassen !

Beim Einkaufen
helfen lassen
z.B. drei Dinge
holen

Konzentrationsspiele

Konzentration

Motivation schaffen

Interessen fördern

Welche Fähigkeiten bringt Ihr Kind mit, damit Lesen und Schreiben lernen gelingen kann:

- visuelle Wahrnehmung

Fähigkeit, genau hinzuschauen / Sie ist wichtig z.B. für das Erkennen von Unterschieden zwischen Buchstaben z.B. b d

- auditive Wahrnehmung

genaues Hören / Hören von Unterschieden zwischen ähnlich klingenden Buchstaben wie p und b

- Artikulation / Sprechmotorik

Artikulation der Laute, deutliches Sprechen

- Motorik (Grob- und Feinmotorik)

klettern, hüpfen, laufen, balancieren

- Gedächtnis und Konzentration



Entwicklungsbausteine

HSU		Lesen		Schreiben		Mathematik		Musische Fächer		Organisation					
Sprachlicher Ausdruck		Hören/Unterscheiden v.Lauten		Erkennen / Untersch.v. Buchstaben		Stift führen		Orientierung auf dem Papier		Logisches Denken		Mengenvergleichen		Selbstständigkeit	
Wortschatz Satzbau Artikulation		Akustische Differenzierung		Optische Differenzierung		Feinmotorik		Orientierung in Raum		Beziehungen herstellen					
Sprache		Sinne		Körpergewandtheit		Merkfähigkeit		Konzentration		Sozialisation					

Ablauf eines Schultages (Beispiel)

- Rituale erleichtern dem Kind dem Eintritt ins Schulleben (z.B. gemeinsames Packen des Schulranzen am Vorabend, gemeinsames Spitzen der Stifte am Vortag, kurzes Gespräch vor dem Einschlafen: Worauf freust du dich morgen schon?)
- Aufstehen
- Schulweg (Allmählich den Schulweg alleine bzw. mit anderen Kindern schaffen, frühzeitig losgehen, um Stress zu vermeiden)
- Aufsuchen des Garderobenplatzes (selbständig Schuhe wechseln und Anorak aufhängen)
- Platz im Klassenzimmer einnehmen
- Vorviertelstunde (Kontakt mit anderen Kindern aufnehmen, sich sinnvoll beschäftigen, Regeln einhalten)
- Erste Unterrichtseinheit – Deutsch (z.B. Zu Bildern in der Fibel erzählen, kleine Texte in der Fibel lesen)
- Bewegungspause
- Zweite Unterrichtseinheit – Mathematik (z.B. Dinge im Klassenzimmer zählen)
- Pause im Pausenhof
- Dritte Unterrichtseinheit – Heimat- und Sachunterricht (z.B. Obst und Gemüse)
- Vierte Unterrichtseinheit Sport
- Schulschluss
- Heimweg

Der Weg zur Schule

Termine und Informationen



Schuleinschreibung

- **Schulpflichtig: 1.10.14 - 30.09.15 geboren**
- **Einschulungskorridor:**
 - Für Kinder, die zwischen dem 1. Juli und 30. September 6 Jahre alt werden
 - Die Eltern entscheiden nach Beratung und Empfehlung der Schule, ob ihr Kind zum kommenden Schuljahr oder erst ein Jahr später eingeschult wird
 - **Montag, 12.04.2021:**
Fristende für die schriftliche Erklärung der Erziehungsberechtigten zur Inanspruchnahme des Einschulungskorridors. (Die Erklärung muss bis zum 12.04. eingegangen sein.)
- Die Schuleinschreibung findet im März statt.
- Der genaue Ablauf richtet sich nach dem Infektionsgeschehen.
- Auf dieser Seite stehen – sobald es möglich ist – genauere Informationen zur Einschreibung.

1. Schultag: Dienstag, 14.09.21